

Wasserballer unterliegen Wittingen

SV Union Seesen: 8:13-Niederlage im letzten Heimspiel der Hinserie / Am Dienstag Spiel in Braunschweig

Seesen. Mit einer spielerisch schwachen Vorstellung und einer 8:13-Niederlage beendeten die Wasserballer des SV Union 03 Seesen ihr letztes Heimspiel in der Bezirksoberliga Braunschweig gegen den VfL Wittingen.

Da die Gäste nur mit sechs Aktiven antreten konnten, spielten die Seesener fairer-

weise ebenfalls nur mit dieser Mindestanzahl von Spielern. Die Gäste kamen mit der größeren Bewegungsfreiheit im Wasser aber besser zurecht und gingen im ersten Viertel verdient mit 3:0 in Führung. Als Michael Kirchmann gleich zu Beginn des zweiten Abschnittes den Anschlusstreffer erzielte, ging ein Ruck durch die

Seesener Mannschaft. Durch weitere Tore von Holger Kleimann, Stefan Schrader und Roland Hollemann verkürzte sich der Rückstand bis zur Pause auf 4:5. Nach dem Wechsel war es wiederum Holger Kleimann, der nun den zwischenzeitlichen Ausgleich erzielte. In diesem dritten Viertel konnte sich keine Mann-

schaft absetzen und so ging es nach einem Tor von Bernd Cranen mit 6:7 in den letzten Spielabschnitt.

Hier hofften die Unionspieler nun auf einen Kräfteabbau in der Gastemannschaft, da diese keine Auswechslungen vornehmen konnten. Überraschenderweise wurden die Seesener aber nun regelrecht von

den Wittingern vorgeführt und gingen im letzten Viertel mit 2:6 unter. Die beiden Tore für Union erzielte Bernd Cranen.

Am kommenden Dienstag haben die Seesener nun die letzte Möglichkeit, in ihrem Auswärtsspiel bei Germania Braunschweig die ersten Punkte der Hinrunde einzufahren. B5